140集11分57

Was braucht der Mensch, um glücklich zu sein? Einen kleinen Garten mit einer Laube nicht weit von der eigenen Wohnung! Über vier Millionen Kleingärtner und ihre Familien sind heute Mitglied in einem Kleingartenverein und bewirtschaften ihren eigenen Schrebergarten. Angestellte und Beamte, Handwerker und Selbstständige teilen diese Freude an der Gartenarbeit und dem Anbau von eigenem Gemüse. Die Erholung in der Natur und gefahrlose, natürliche Spielmöglichkeiten für die Kinder steigern vor allem in Großstädten die Lebensqualität der Menschen.

Die preiswerte Selbstversorgung mit Obst und Gemüse war vor allem für kinderreiche Familien bis in die 60er Jahre des letzten Jahrhunderts ein wichtiger Grund, einen Schrebergarten zu mieten. Maria Berger berichtet: „Ich bin 1950 geboren und fast alle in unserer Siedlung hatten einen Schrebergarten. Wir waren sieben Kinder zu Hause in einer Vier-Zimmer-Wohnung und ich bin praktisch im Schrebergarten groß geworden. Wenn mein Vater von der Arbeit kam, sind wir in den Garten gegangen. Gartenarbeit mit einer guten Ernte war das Wichtigste für ihn. Für uns Kinder war die Gartenkolonie mit ihren 64 Parzellen ein riesiger Spielplatz."

Kleingartenanlagen sind öffentlich zugänglich und deshalb wichtige Orte der Naherholung. Mit ihren Bäumen und Sträuchern tragen sie zur Verbesserung des Stadtklimas bei und bieten natürliche Lebensräume für Pflanzen und Tiere.

Sie sorgen für mehr Grün in den Städten oder am Stadtrand. Da sie im Allgemeinen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen sind, stellen sie eine Alternative zum motorisierten Massentourismus mit kilometerlangen Blechlawinen auf der Autobahn dar.

Die Kleingartenkolonien sind nicht nur ein Ort der Erholung, sondern auch sozialer Kontakte: Die Kolonien verbinden sowohl die Generationen als auch Menschen unterschiedlicher sozialer oder kultureller Herkunft. Deswegen sind Schrebergärten heute auch bei ausländischen Familien sehr beliebt. Dazu der türkische Familienvater Mehmet Celik: „Mein Gärtchen ist ein wahrer Schatz! Ich pflanze türkische Paprika und ernte die größten Kürbisse. Mit meinem Nachbarn tausche ich Gärtnertipps aus. Für meine ganze Familie ist der Garten ein wunderbarer Ort der Erholung und für mich ein Stück Heimat, eine Erinnerung an den Garten meines Vaters."